

**Zuschuss für die Arbeit der Familienbildung Besigheim**

| <b>Gremium</b>       | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Behandlung</b> | <b>Sitzungsart</b> |
|----------------------|-----------------------|-------------------|--------------------|
| Verwaltungsausschuss | 14.01.2020            | Beschlussfassung  | öffentlich         |

**I. Sachverhalt**

Die Evangelische Kirchengemeinde Besigheim hat mit Schreiben vom 30. Oktober 2019 darum gebeten, die Arbeit der Familienbildung Besigheim durch einen regelmäßigen Zuschuss zu unterstützen.

**II. Beschlussvorschlag**

Zuschuss an die Familienbildungsarbeit Besigheim für die nächsten 3 Jahre in Höhe von 10 % des jährlichen Abmangels, maximal 1.500,- EUR pro Jahr.

### **III. Begründung**

Die Familienbildung Besigheim arbeitet unter dem Dach der Evangelischen Kirchengemeinde Besigheim und versteht sich ökumenisch-offen. Sie ist auf Kreis- und Landesebene mit anderen Bildungsträgern der Erwachsenen- und Familienbildung vernetzt und wird von verschiedenen Institutionen unterstützt.

Die Familienbildung Besigheim bietet Lern- und Begegnungsfelder für einzelne Personen und für Familien. Wichtig ist dabei, ganzheitliche Bildungsangebote für das lebenslange Lernen zusammenzustellen. Der Bildungsbegriff umfasst dabei auch die Persönlichkeitsentwicklung, die Lebensgestaltung und die Sinn- und Werteorientierung. Weitere Informationen unter [www.familienbildung-besigheim.de](http://www.familienbildung-besigheim.de).

Finanzielle Unterstützung von Seiten der Stadt Besigheim gab es bisher für die Familienbildung (FBA) nicht. Das Angebot der FBA stellt eine gute Ergänzung dar zu den Angeboten anderer Einrichtungen, wie beispielsweise der Schiller-Volkshochschule des Landkreises Ludwigsburg. Dieses Angebot wird über die Kreisumlage finanziert. Direkte Aufwendungen für die Stadt Besigheim bestehen in der Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten, Hausmeister-Schließdiensten und einer kleinen jährlichen Aufwandsentschädigung für die Leiterin, Frau Christiane Wöhrle, in Höhe von 840 EUR.

### **IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept**

Ein gutes Aus- und Weiterbildungsangebot für die Besigheimer Bevölkerung erhöht die Attraktivität als Wohn- und Aufenthaltsort.

### **V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen**

1.500,- EUR pro Jahr, zunächst für drei Jahre, also 4.500,- EUR in drei Haushaltsjahren, beginnend ab dem Haushaltsjahr 2020.